

# Umfragen im Web mit LimeSurvey

*Dr. B. Tewes*

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	2
Kennung für LimeSurvey . . . . .	2
Anmeldung am Backend . . . . .	2
Umfrage erstellen . . . . .	3
Fragengruppe erstellen . . . . .	6
Frage erstellen . . . . .	7
Umfrage aktivieren . . . . .	9
Umfrage durchführen . . . . .	11
Ergebnisse auswerten . . . . .	11
Umfrage beenden . . . . .	15

## Einleitung

LimeSurvey ist ein OpenSource-Projekt, das unter der GNU General Public License angeboten wird und somit kostenfrei genutzt werden kann. Die Anwendung basiert auf der Skriptsprache PHP und der Datenbanksoftware MySQL, beides weitverbreitete Produkte. Bei LimeSurvey handelt es sich um eine Webapplikation, d.h. der Ersteller einer Umfrage muss keine Software auf seinem Rechner installieren, sondern kommuniziert mit dem Programm mittels eines normalen Browsers wie z.B. dem Mozilla Firefox. Hier kann dann eine Umfrage generiert, ausgestaltet und freigegeben werden sowie später dann abgeschlossen werden. Auch eine einfache Form der Auswertung der erhaltenen Daten ist möglich. Die Gestaltungsmöglichkeiten sind sehr umfangreich: So gibt es z.B. mehrere Templates, die das Layout der Umfrage festlegen, verschiedenste Fragetypen sind vordefiniert und man kann Bedingungen formulieren, die festlegen, ob eine Frage überhaupt angezeigt werden soll.

Wer die Software selbst auf einem eigenen Server installieren will, findet unter <https://community.limesurvey.org/> eine Webseite mit Download-Angebot und mehrsprachiger Dokumentation, zumindest zum Teil auch in deutscher Sprache, vor.

Wir, d.h. das Universitätsrechenzentrum der KU, bieten eine Installation dieser Software auf einem unserer Server unter der URL <https://umfragen2.ku.de> (Frontend, sprich Sicht eines Nutzers, der einen Online-Fragebogen ausfüllen soll) an, die von allen Mitgliedern der Universität insbesondere für wissenschaftliche Zwecke genutzt werden kann.

## Kennung für LimeSurvey

Wer mit unserer LimeSurvey-Installation arbeiten und eine Umfrage ins Netz stellen will, braucht eine Benutzerkennung für LimeSurvey. Und da auch eine Online-Umfrage eine Veröffentlichung im Web darstellt, für die sich jemand inhaltlich verantwortlich erklären muss, sollte eine solche Kennung schriftlich formlos beantragt werden. Dabei sollte dieser Antrag zusätzlich durch den Inhaber einer Professur bzw. eines Lehrstuhls oder einen anderen Verantwortlichen abgezeichnet sein, wenn Studierende unserer Universität eine Online-Umfrage im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit durchführen möchten. Es wird dann eine Benutzerkennung erstellt, die der normalen Kennung entspricht. Allerdings erfolgt hier eine eigenständige Verwaltung der Kennung, so dass das Passwort in der Regel nicht mit dem der normalen Benutzerkennung für die zentralen Dienste der KU übereinstimmen wird.

## Anmeldung am Backend

Unter der URL <https://umfragen2.ku.de/index.php/admin> erhält man den folgenden Bildschirm zur Anmeldung am Backend (Verwaltungsoberfläche).

Unter *Benutzername* ist die hier explizit eingerichtete Kennung einzugeben und unter *Passwort* das zugehörige Passwort (siehe oben). Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung am Backend nur aus dem Netz der KU möglich ist. Von außerhalb müssen Sie eine VPN-Verbindung aufbauen, um virtuell in unserem Netz zu sein.

## Umfrage erstellen

Nach erfolgreicher Anmeldung erhält man nun einen Bildschirm mit einer Menüleiste und einem Link zu den eigenen Umfragen.

Die weitere Arbeit erfolgt nun auf der Basis einer speziellen Umfrage. Wenn diese bereits angelegt ist, kann man sie über die Umfrageliste auswählen. Ansonsten muss man zunächst eine neue Umfrage anlegen. Dafür gibt es in der Menüleiste unter *Umfragen* den Eintrag *Erstellen Sie eine neue Umfrage*. Alternativ gibt es in der Umfrageliste oben einen Button mit einem gleichlautenden Text.

Nach Klicken auf dieses Symbol erhält man eine Reiterleiste mit sechs Einträgen, Pflichtfelder finden sich aber nur in der Ansicht des ersten Reiters, *Textelemente*, die auch hier angezeigt wird.

Notwendig zur Erstellung einer Umfrage ist nur ein *Umfragetitel*, der später auch in der Liste der Umfragen erscheinen wird und diese Umfrage identifizieren soll.

Man kann die weiteren Felder natürlich auch ausfüllen, wobei man mittels einer Symbolleiste einfache Formatierungen verwenden kann. Dabei wird der Inhalt des Feldes *Beschreibung* dann auf der Startseite des Fragebogens erscheinen, der Inhalt von *Willkommensnachricht*

erscheint ebenfalls auf der Begrüßungsseite und der Inhalt von *Endnachricht* bildet die Abschlussseite.

Als *Basis-Sprache* ist zunächst *Deutsch* ausgewählt. Alternativ gibt es zahlreiche weitere Sprachen, im Deutschen kann man noch alternativ *Deutsch (Du-Form)* oder *Deutsch (Leichte Sprache)* wählen. Prinzipiell kann man eine Umfrage in mehreren Sprachversionen erstellen, indem man später weitere Sprachen hinzufügt.

Die Felder *End-URL* und *URL Beschreibung* können verwendet werden, um zum Abschluss der Umfrage auf eine externe Seite weiterzuleiten. *Datumsformat* und *Dezimaltrennzeichen* spielen nur dann eine Rolle, wenn sie entsprechende Formate in Antworten zu Fragen verwenden wollen.

Die restlichen Einstellungsmöglichkeiten unter den anderen Reitern haben Voreinstellungen und müssen nicht verändert werden. Exemplarisch sollen noch ein paar Punkte angesprochen werden, die sich hierüber einstellen lassen.

Unter dem Reiter *Allgemeine Einstellungen* findet man *Administrator Name* und *Administrator E-Mail*, die nur beim Versand von E-Mails für Einladungen und Erinnerungen bei geschlossenem Teilnehmerkreis verwendet werden. Im Feld *Format* ist *Gruppe für Gruppe* ausgewählt, was in vielen Fällen sinnvoll ist. Das bedeutet, dass auf einer Seite immer eine Fragegruppe dargestellt wird, die i.d.R. aus mehreren Fragen besteht. Alternativen sind *Frage für Frage* und *Alles auf einer Seite*. Bei *Vorlage* ist *bootswatch\_ku* ausgewählt, eine Vorlage, bei der ein KU-Logo bereits integriert ist und die farblich passt.

Unter den weiteren Einstellungen kann man insbesondere Anzeigen aktivieren oder deaktivieren und der teilnehmenden Person Features erlauben oder eben nicht.

The screenshot displays the configuration page for a survey titled "Erste Testumfrage 2 (ID 938336)". The interface is divided into a left sidebar and a main content area. The sidebar contains navigation options: "Einstellungen" (selected) and "Struktur". Under "Umfrage-Einstellungen", there are sub-sections: "Übersicht", "Allgemeine Einstellungen", "Textelemente", "Einstellungen zur Datenschutzerklärung", "Designvorlage-Optionen", "Präsentation", "Teilnehmereinstellungen", "Benachrichtigungen & Daten", and "Veröffentlichung & Zugriff". The "Umfrage-Menü" section includes "Fragen auflisten", "Fragengruppen auflisten", "Reihenfolge der Fragen/Fragengruppen anpassen", "Umfrageteilnehmer", "Umfrage Quoten", and "Bewertungen".

The main content area features a top navigation bar with buttons: "Diese Umfrage aktivieren", "Umfragevorschau", "Werkzeuge", "Anzeige/Export", and "Umfrageteilnehmer". Below this is a "Antworten" button. The main title is "Umfrageüberblick : Erste Testumfrage 2 (ID 938336)".

The "Umfrage URL" section shows: "Deutsch (Basissprache): https://umfragen2.ku.de/index.php/938336?lang=de", "End-URL: -", and "Anzahl Fragen/Gruppen: 0/0".

The "Allgemeine Umfrageeinstellungen" section shows: "Eigentümer: Bernward Tewes (bernward.tewes@ku.de)", "Administrator Name: Bernward Tewes (bernward.tewes@ku.de)", "Faxnummer:", and "Designvorlage: bootswatch\_ku (bootswatch\_ku)".

The "Textelemente" section includes: "Beschreibung:", "Willkommenstext:", and "Endnachricht:".

The "Veröffentlichungs- und Zugriffseinstellungen" section shows: "Start-Datum/Zeit: -", "Ablaufdatum/-zeit: -", and "Öffentlich gelistet: Nein".

At the bottom, the "Umfrage-Einstellungen" status is shown: "Die Umfrage kann noch nicht aktiviert werden. [Sie müssen Fragengruppen hinzufügen.]".

Links ist eine Seitenleiste zu finden. Sie ist zunächst einmal unterteilt in zwei Registerkarten. Über *Einstellungen* können alle wichtigen Einstellungen zu Ihrer Umfrage vorgenom-

men bzw. verändert werden können. Sie ist zunächst noch einmal unterteilt in *Umfrage-Einstellungen* und *Umfrage-Menü*. Die obere Leiste hängt vom ausgewählten Eintrag in der Seitenleiste ab, die dargestellten Inhalte beziehen sich auf den Eintrag *Übersicht*. Die Umfrage ist noch inaktiv und kann ohne Fragen auch nicht aktiviert werden. Deshalb geht es im nächsten Schritt um das Erstellen von Fragegruppen und Fragen. Hier benötigen Sie die zweite Registerkarte der Seitenleiste, nämlich *Struktur*.

## Fragengruppe erstellen

Wie schon erwähnt zeigt LimeSurvey per Voreinstellung alle Fragen einer Fragengruppe in einer Webseite an. Man muss sich also überlegen, in wie viele Fragegruppen man seinen Fragebogen aufteilen möchte.



Eine Fragengruppe wird wiederum mit dem Button *Fragegruppe hinzufügen* angelegt.

Auch hier gibt es genau ein Pflichtfeld, nämlich *Titel*. In das optionale Feld *Beschreibung* eingetragene Texte werden mit dem Titel zusammen auf der entsprechenden Seite des Fragebogens angezeigt. Ein Klick auf **Speichern und Frage hinzufügen** erzeugt diese Fragengruppe und ermöglicht nun das Erstellen einer Frage. Alternativ kann man einfach nur **Speichern** oder **Speichern und neue Gruppe** wählen, insbesondere dann, wenn man zunächst einmal die Struktur der Umfrage in Form der Fragegruppen erstellen möchte.

## Frage erstellen

Wie oben beschrieben über den entsprechenden Button bei der Speicherung der Fragegruppe oder den Button Frage hinzufügen kann man eine neue Frage in der aktuellen Fragegruppe erstellen.

The screenshot shows the 'Neue Frage hinzufügen' (Add New Question) interface in LimeSurvey. On the left, there is a sidebar with navigation options: 'Einstellungen' (Settings), 'Struktur' (Structure), '+ Fragegruppe hinzufügen' (Add Question Group), 'Frage hinzufügen' (Add Question), and 'Allgemeine Angaben' (General Information). The main area is titled 'Neue Frage hinzufügen' and contains several input fields and options:

- Deutsch (Basis-Sprache)**: Language selection.
- Code:** A text input field for a unique question code. A red warning message below it states: 'Fragecode darf nicht leer sein. Pflichtangabe' (Question code must not be empty. Mandatory).
- Frage:** A rich text editor for the question text, featuring a toolbar with icons for bold, italic, underline, strikethrough, link, unlink, list, and other formatting options.
- Allgemeine Optionen** (General Options):
  - Fragetyp:** A dropdown menu currently set to 'Langer freier Text' (Long free text).
  - Fragedesign:** A dropdown menu set to 'Voreinstellung' (Default).
  - Vorschau:** A preview window showing the question as it will appear to respondents.
  - Fragengruppen:** A dropdown menu set to 'Allgemeine Angaben (ID:49)'.
  - Pflichtangabe:** A checkbox labeled 'Aus' (Off).

Hier ist die Möglichkeit gegeben, einen *Code* für die Frage einzugeben, der zur Identifikation der Frage z.B. beim Export der Daten dienen soll und so z.B. in SPSS als Variablenname Verwendung findet. Ferner ist im Feld *Frage* der Text der Frage einzugeben. Wer möchte, kann einen Hilfetext angeben, der zur Erläuterung der Frage unterhalb mit einem Fragezeichensymbol davor im Online-Fragebogen ebenfalls ausgegeben wird.

Eine sehr wichtige Einstellung ist die im Feld *Fragetyp*. LimeSurvey hat sehr viele Typen im Angebot, die man durch Klicken auf den aktuellen Fragetyp auswählen kann. Es öffnet sich ein eigenes Fenster.

The screenshot shows the 'Fragetyp wählen' (Select Question Type) dialog box. It features a list of question types on the left and a preview area on the right:

- Fragetyp wählen:** A vertical list of buttons for different question types: 'Einfachauswahl' (Single choice), 'Textfragen' (Text questions), 'Ausführlicher Freitext' (Long free text), 'Kurzer freier Text' (Short free text), 'Langer freier Text' (Long free text), 'Mehrfache kurze Texte' (Multiple short texts), 'Maskenfragen' (Mask questions), 'Matrixfragen' (Matrix questions), and 'Mehrfachauswahl' (Multiple choice).
- Fragetypvorschau:** A preview area showing the selected question type, 'Langer freier Text' (Long free text), with a corresponding text input field.
- Buttons:** 'Schließen' (Close) and 'Auswählen' (Select) buttons at the bottom right.

Zur Bedeutung bzw. auf die Darstellung im Fragebogen sei auf die Dokumentation unter [https://manual.limesurvey.org/Question\\_types/de](https://manual.limesurvey.org/Question_types/de) verwiesen.

Exemplarisch sei hier mit *Matrix* eine der zahlreichen Matrix-Typen näher betrachtet. Speichert man die Frage nach Eingabe eines Codes und eines Fragentextes, so sieht dies so aus:

Unterhalb des Typs *Matrix* stehen zwei Warnungen, weil die Matrix-Frage so natürlich noch nicht vollständig ist. Es geht um eine Matrixfrage, es fehlen sowohl die Zeilen (Teilfragen) als auch die Spalten (Antwortoptionen). Fangen wir mit den Antwortoptionen an. Dazu kann man auf den Text der Warnung klicken oder oben den Button Antwortoptionen bearbeiten.

Position	Code	Antwortoptionen	Aktionen
☰	1	trifft gar nicht zu	✎ ⚙ 🗑
☰	2	trifft weitgehend nicht zu	✎ ⚙ 🗑
☰	3	trifft eher nicht zu	✎ ⚙ 🗑
☰	4	trifft eher zu	✎ ⚙ 🗑
☰	5	trifft weitgehend zu	✎ ⚙ 🗑
☰	6	tifft vollkommen zu	✎ ⚙ 🗑



Hier sind jetzt bereits 6 Antwortoptionen mit den Werten 1 bis 6 (numerische Codes sind im Hinblick auf eine mögliche Auswertung mit SPSS zu bevorzugen) mithinzugefügt und mit entsprechenden Beschriftung für die abgestuften Antworten für eine Bewertung, inwieweit etwas zutrifft oder eben nicht. Eventuell gibt es schon ein entsprechendes Beschriftungsset, was man anhand der Schaltfläche **Vordefinierte Beschriftungssätze** überprüfen kann, oder man entscheidet sich nach manuellem Erstellen des Beschriftungssets, diesen über **Als Beschriftung-Set speichern** für zukünftige Verwendung zu speichern. Stehen bereits zwei oder mehr Einträge in der Liste, so kann man die Reihenfolge per Drag & Drop verändern, was sich hier aber aufgrund der ordinalen Skalierung nicht anbietet.

Im zweiten Schritt sind nun noch die Teilfragen zu erstellen. Hier kann wie bei den Antwortoptionen wieder über den entsprechenden Button - hier **Teilfragen bearbeiten** - oder den Text hinter der Warnung *Sie müssen Teilfragen für diese Frage hinzufügen* gehen.

Auch bei Teilfragen ist prinzipiell wieder die Verwendung von Beschriftungssets möglich, aber das kommt zumindest bei wirklich ausformulierten Teilfragen wohl nur dann vor, wenn man mehrmals ähnliche Umfragen durchführt. Die Codes spielen nur eine untergeordnete Rolle, sie werden z.B. bei einem Export in SPSS für das Merkmal mit dem Fragecode kombiniert.

Mit der Eingabe aller gewünschten Antwortoptionen ist die Erstellung der Frage dann abgeschlossen.

## Umfrage aktivieren

Hat man die Fragegruppen und die darin enthaltenen Fragen fertiggestellt, sollte die Umfrage getestet und dann aktiviert werden. Dazu kehrt man in der Seitenleiste wieder auf die Registerkarten *Einstellungen* und den Eintrag *Übersicht* zurück. Hier gibt es in der Leiste oben rechts zunächst den Eintrag *Umfragevorschau*. Ist man mit der Umfrage so zufrieden, kann sie im nächsten Schritt über *Diese Umfrage aktivieren* aktiviert werden. Es wird dringend angeraten, den Testvorgang gründlich durchzuführen. Ist das Ergebnis zufriedenstellend, kann die Umfrage aktiviert werden. Während dieses Vorgangs wird man noch auf die Konsequenzen aufmerksam gemacht, d.h. man erfährt, was man nach der Aktivierung nicht mehr ändern kann. Aber es sollte von vorneherein klar sein, dass man

nach der Aktivierung, sprich dem Zeitpunkt, wo die Probanden die Fragen beantworten können, möglichst nichts mehr ändert.

Grundsätzlich kann man natürlich auch die Umfrage aktivieren, um einen Pretest damit durchzuführen. Dann kann man die Umfrage anschließend deaktivieren, bearbeiten und wieder neu aktivieren. Die Antworten aus der Pretestphase stehen dann nicht mehr zur Verfügung.

Den Abschluss bildet nun der Hinweis, dass die Umfrage jetzt für einen offenen Teilnehmerkreis aktiviert sei. Die Umstellung auf einen geschlossenen Teilnehmerkreis wird angeboten.



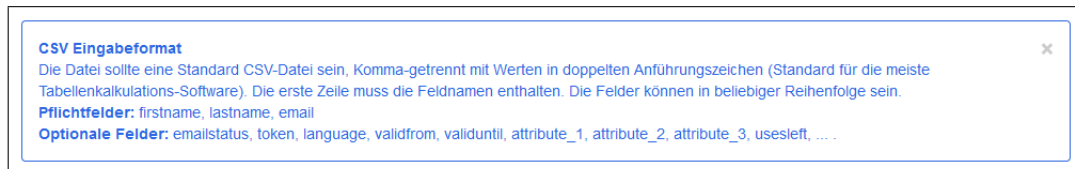
Klickt man auf [Zum geschlossenen Modus umschalten](#), so wird die Meldung ausgegeben, dass eine [Umfrageteilnehmergruppe](#) für diese Umfrage bislang nicht initialisiert wurde. Über [Initialisiere Teilnehmertabelle](#) kann man dies nun erledigen.

Der nächste Bildschirm zeigt dann an, dass eine Teilnehmertabelle erzeugt wurde. Mit [Weiter](#) kommt man dann in die Verwaltung dieser Teilnehmertabelle (entspricht Eintrag in Seitenleiste *Umfrage-Menü* → *Umfrageteilnehmer*).



Die Tabelle ist natürlich noch leer. Man kann nun Teilnehmer von Hand erzeugen, sie aus einer CSV-Datei (Comma Separated Values) oder aus LDAP importieren, Schlüssel

generieren, E-Mails zur Einladung der potentiellen Teilnehmer sowie zur Erinnerung generieren, wobei die Verwendung von CSV-Dateien sicher der häufigste Fall ist. Wie Sie hier vorgehen müssen, wird bei der Auswahl



## Umfrage durchführen

Wie kommt man nun dazu, wenn man nicht zum geschlossenen Modus umgeschaltet hat und so die Teilnehmer per E-Mail einlädt? Eine Möglichkeit ist es, die Option *Umfrage öffentlich listen* unter den Eintrag in Seitenleiste *Umfrage-Menü* → *Veröffentlichung & Zugriff* auf *An* (nicht Voreinstellung) zu setzen. Dann wird die Umfrage mit einem Link auf der öffentlichen Startseite des LimeSurvey-Servers aufgelistet. Dies ist aber sicher nicht der normale Weg, insbesondere nicht unter dem Gesichtspunkt, eine möglichst repräsentative Auswahl für die relevante Grundgesamtheit zu erhalten. Man wird eher versuchen, die potentiellen Teilnehmer mit einem gezielten Link direkt zur Startseite der Umfrage zu leiten. Die URL zur Umfrage wird, wenn man sie in der Administrationsoberfläche auswählt, als zweiter Eintrag gelistet. Ein Beispiel lautet:

(Basissprache): <https://umfragen2.ku.de/index.php/44669?lang=de> Der mit ? angehängte Parameter **lang=de** kann dabei i.d.R. auch weggelassen werden, da er die Sprachversion *deutsch* festlegt, die in den meisten Fällen auch die einzige sein wird.

## Ergebnisse auswerten

Man kann schon während die Umfrage noch läuft einen Blick auf die bisherigen Ergebnisse werfen. Doch spätestens nach Abschluss der Umfrage kann man sich mit LimeSurvey eine einfache Analyse der Antwortdaten erstellen lassen. Über Seitenleiste *Umfrage-Menü* → *Antworten* gelangt man in das Menü *Antworten*.

<input type="button" value="Zusammenfassung"/> <input type="button" value="Zeige Antworten"/> <input type="button" value="Dateneingabe"/> <input type="button" value="Statistiken"/> <input type="button" value="Export"/> <input type="button" value="Importieren"/>						
<input type="button" value="Zeige zwischengespeicherte Antworten"/> <input type="button" value="Stapellöschung"/>						
Antworten						Anzeigemodus: <input type="button" value="Erweitert"/> <input type="button" value="Kompakt"/>
<input type="button" value="←"/> <input type="button" value="→"/>						
<input type="checkbox"/>	id	seed	lastpage	fertiggestellt	startlanguage	startdate Datum gestartet
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Alle ▾	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	5	300368773	0	✘	de	08.03.2022 20
<input type="checkbox"/>	6	131683171		✘	de	09.03.2022 09
<input type="checkbox"/>	7	633162659		✘	de	09.03.2022 09
<input type="checkbox"/>	8	2133676613	1	✘	de	09.03.2022 09

Falls schon Antworten zur Umfrage vorliegen, werden diese direkt tabellarisch angezeigt. Dies entspricht dem Button in dem Kontextmenü oben Zeige Antworten. Einen knappen Überblick über die Anzahl der Antworten, auch aufgespittet nach vollständigen und unvollständigen, liefert der Button Zusammenfassung.

Über den Button Statistiken (alternativ über die Seitenleiste *Umfrage-Menü* → *Statistiken*) kommt man in ein Menü, das die Erstellung eines Berichts mit einer Häufigkeitsanalyse und ggf. entsprechenden Grafiken (muss aktiviert werden) ermöglicht. Bei Fragen vom Typ *Zahleneingabe* erfolgt die Berechnung von deskriptiven Kennzahlen. Die Fragen oder Fragegruppen, die in diese Auswertung mit einbezogen werden sollen, müssen ebenfalls noch aktiviert werden.

Per Voreinstellung wird die Auswertung im HTML-Format erstellt und somit direkt im Browser angezeigt. PDF- und Excel-Format stehen als Alternativen bereit.

Einfacher Modus Statistik anzeigen Löschen  
Schließen

---

**Statistiken**

Allgemeine Filter ▲

#### Datenauswahl

**Berücksichtige:**

**Statistikbericht-Sprache:** Deutsch

Antwort ID

#### Ausgabeoptionen

**Zeige Text-Antworten eingebettet an:**

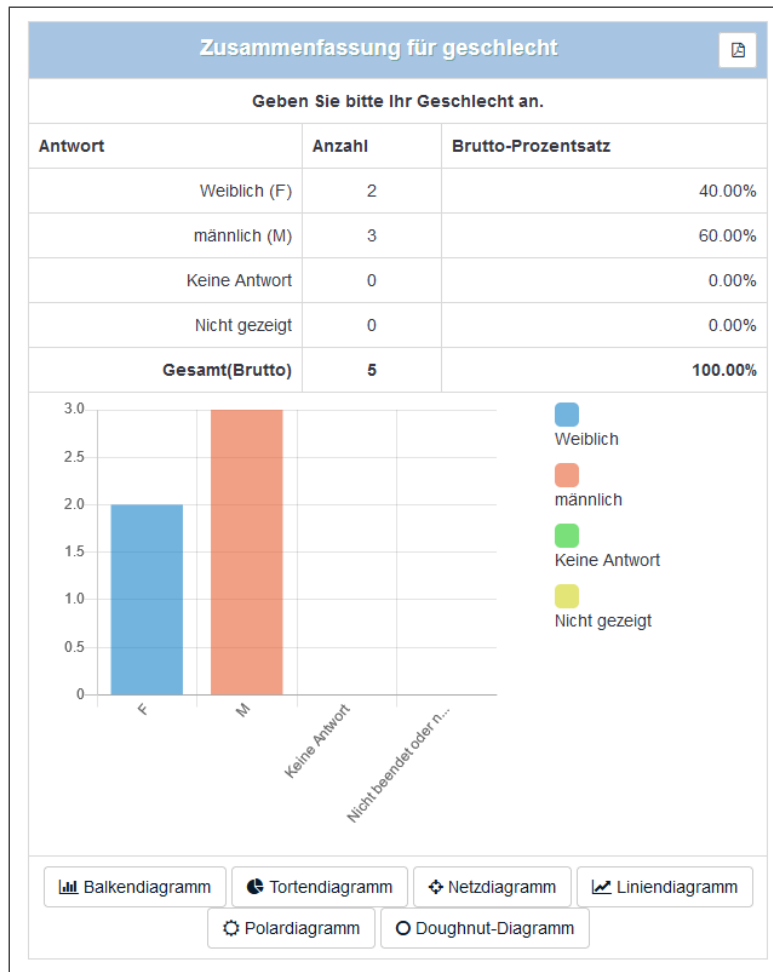
**Anzahl der Spalten:**

**Grafik-Beschriftungen:**

Jede Frage hat ihren eigenen Diagrammtyp, welcher in den erweiterten Frageeinstellungen definiert ist

Nach Auswahl der gewünschten Einstellungen kommt man mit dem Button Statistik anzeigen zu den gewünschten Auswertungen.

Zusammenfassung für alter:	
<b>Wie alt sind Sie?</b>	
Berechnung	Ergebnis
Anzahl	4
Summe	132.000000
Standard Abweichung	16.2
Durchschnitt	33
Minimum	19.000000
1ter Viertelwert (Q1 unteres Quartil)	19.75
2ter Viertelwert (Mittleres Quartil)	26.5
3ter Viertelwert (Q3 Oberes Quartil)	52.75
Maximum	60.000000
*Null-Werte werden in Berechnungen ausgelassen Q1 und Q3 werden berechnet durch die minitab-Methode	
<input type="button" value="Ansehen"/>	



Exemplarisch werden hier die Ausgaben für eine nominalskalierte und eine metrische Variable, die aus den Fragestellungen resultieren, angezeigt.

Wem dies nicht genügt, der hat über den Button **Export** die Möglichkeit die Daten zu exportieren. Im Angebot ist neben einem allgemeinen Export mit der expliziten Formatwahl aus CSV, HTML, Microsoft Excel, Microsoft Word und PDF der Export direkt für das Statistik-Programm SPSS (zweistufig mit Datendatei und Syntaxdatei zum Einlesen der Daten). Damit sind weitere Analysen insbesondere bezüglich den Zusammenhängen zwischen den Fragen möglich.

### Antwortdaten nach SPSS exportieren

---

**Datenauswahl:**

**Version:**

**Limit:**

**Offset:**

**Keine Antwort:**

**Schritt 1:**

**Schritt 2:**

**Anleitung für Ungeduldige :**

1. Laden Sie die Daten- und die Syntax-Datei herunter.
2. Öffnen Sie die Syntax Datei in SPSS im Unicode-Modus.
3. Editieren Sie die 'FILE=' Zeile vervollständigen Sie den Dateinamen mit dem kompletten Pfad zur heruntergeladenen Datei.
4. Wählen Sie 'Run/All' aus dem Menü um den Import zu starten.

Ihre Daten sollten nun importiert werden.

Die Schaltflächen  und  speichern die jeweilige Datei im Download-Ordner des Browsers. Die *Anleitung für Ungeduldige* erklärt, wie Sie die Daten in SPSS eingelesen bekommen.

## Umfrage beenden

Grundsätzlich gilt, dass man eine Umfrage auf zweierlei Art beenden kann: Auslaufen lassen mittels Setzen eines End-Datums und Deaktivieren. Von der Variante ist des Deaktivierens ist dringend abzuraten, solange die Auswertung der Umfrage noch nicht abgeschlossen ist, da sonst die Antwortdaten bzw. zumindest der direkte Zugriff auf die Daten verloren gehen. Der einfachste Weg ist der über den Button oben . Hier werden Ihnen beide Optionen angeboten mit einer Erläuterung der Konsequenzen. Empfohlen wird die Verwendung des dort angezeigten Buttons . Durch einen zusätzlichen Button  wird angezeigt, dass diese Umfrage ein Ablaufdatum in der Vergangenheit besitzt, so dass niemand mehr die Umfrage durchführen kann. Ein Klicken auf diesen Button führt in das Menü, in dem man insbesondere Start- und Enddatum eingeben und ggf. verändern kann.